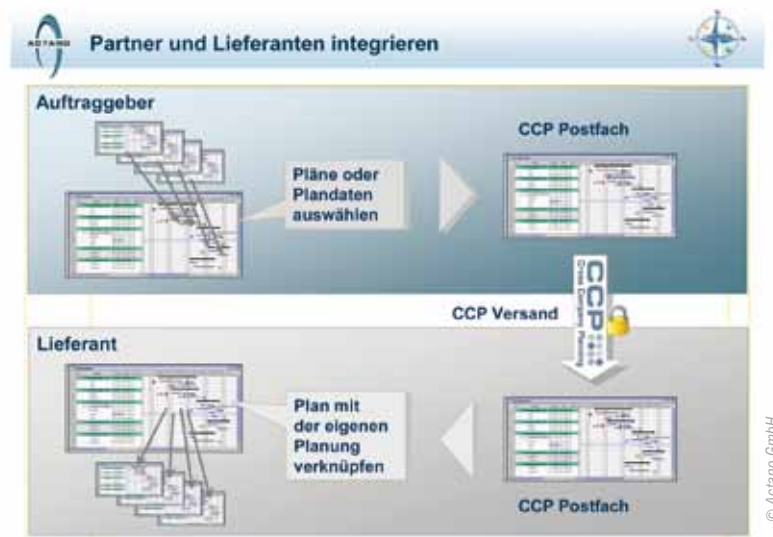


Teamwork im Projekt

Cross Company Planning für unternehmensübergreifende Planung bei komplexen Entwicklungsprojekten

Visuelle Projekträume erlauben es weltweit agierenden Teams, ihre Dokumente sicher zu verteilen, zu bearbeiten und zu archivieren. CCP von Actano bietet hierfür einen verbindlichen Rahmen.



Dr. Rupert Stuffer, Geschäftsführer der Actano GmbH, München

Großprojekte mit vielen beteiligten Zulieferern fordern Unternehmen eine optimale Planung ab. Herkömmliche Projektmanagementlösungen stoßen bei dem Versuch, alle Beteiligten und Prozesse unter einen Hut zu bringen, jedoch oft an ihre Grenzen. So machen unvorhergesehene Ereignisse dem Projektmanagement immer wieder Striche durch die Rechnung. Die Folgen sind Abstimmungsprobleme, Verzögerungen oder Engpässe. Beteiligte reagieren dann oft mit Ad-hoc-Anpassungen, die im Endeffekt zu noch weniger beherrschbaren Strukturen führen.

Kooperatives Handeln aller Beteiligten

Das Cross Company Planning (CCP) von Actano schafft dagegen einen verbindlichen Planungsrahmen für parallel laufende Entwicklungsarbeiten an verschiedenen Standorten. Synchronisationspunkte verknüpfen hier die Teilplanungen aller Einzelkomponenten und somit die Leistung der Zulieferer. Dreh- und Angelpunkt ist ein kooperatives Handeln aller Beteiligten und die kontinuierliche, flexible Abstimmung der Partner – wobei das übergeordnete Gesamtkonzept der Planung nicht verloren geht. Alle Projektbeteiligten verwalten die Daten beim CCP in ihrer eigenen Planungs-

datenbank und können bei Änderungen Informationen gesichert über das Internet austauschen. Die Synchronisations-Links schaffen eine lose Verbindung zwischen den voneinander abhängigen Planungsbereichen und lösen im Falle eines Terminkonflikts eine Kommunikation zwischen den betroffenen Partnern aus. Es kommt erst zu einer Planungsänderung im System, wenn alle Betroffenen zustimmen.

Das Einrichten eines "visuellen Projektraums", zum Beispiel mit RPlan Collaborative Workspace von Actano, kann hier zusätzlich von Vorteil sein. Die Dokumentenmanagement- und Collaboration-Software erlaubt es weltweit arbeitenden Teams, ihre Dokumente einfach und sicher zu verteilen, zu bearbeiten, zu kommentieren und abzulegen. Dabei lassen sich sämtliche Dokumente so bereitstellen, dass eine Visualisierung und Kommentierung ohne zusätzliche Software möglich ist. Das führt zu enormem Zeitgewinn und damit Kostenersparnis. Zugriff und Bearbeitung von Dokumenten werden dabei lückenlos protokolliert. Zugriffsrechte auf vertrauliche Dokumente können jederzeit geändert werden – auch wenn diese Dokumente bereits verteilt wurden.

Dr. Rupert Stuffer